

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 8. Sitzung des Ausschusses f. Finanzen, Wirtschaft und Personal
vom 30.11.2023
Kleiner Sitzungssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche**

Anwesend:

Bürgermeister

Herr BGM Heiner Pahlmann

stv. Vorsitzender

Herr Christian Lübbe

Hr. Reyl ist abwesend.

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Ute Johannis

Herr Thorsten Karssies

Herr Winfried Müller

Frau Lisa Pörtge

Sie verlässt in TOP 15 die Sitzung.

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Monika Bruning

Herr Oliver Reyle

Herr Matthis Waldkötter

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Dieter Sieksmeyer

Mitglied FDP

Frau Anette Staas-Niemeyer

Bürgervertreter gem. § 71 (7) NKomVG

Herr Robert Goda

Frau Alexandra Schütte

Frau Anette Teckemeyer

Gäste

Herr Jürgen Brüggemann

Frau Stefanie Uhlenkamp

Verwaltung

Frau Sonja Bodensiek

Frau Sonja Göhler

Herr BD Christian Müller

Herr Udo Müller

Herr Volker Nowak

Herr Klaus Sandhaus

Herr ESTR Ulrich Willems

Protokollführerin

Frau Lea Grote

Abwesend:

Vorsitzender

Herr Matthias Reyl

Beginn: 18:01 Ende: 21:05

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzungen/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der 7. Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Unterjähriger Bericht über die finanzielle Entwicklung der Stadt
Bramsche
- 6 Aktuelles aus der Wirtschaftsförderung
- 7 Betrauung der Stadtmarketing Bramsche GmbH mit Dienstleistungen
von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse WP 21-26/0392
- 8 Anpassung der Konsortialvereinbarung und des Gesellschafterver-
trages der Tourismusgesellschaft Osnabrücker Land mbH WP 21-26/0400
- 9 Anlagenrichtlinie der Stadt Bramsche WP 21-26/0346
- 10 Fortführung der Rabattierung des Stadtgutschein WP 21-26/0415
- 11 Annahme von Spenden und Zuwendungen aus dem Jahre 2022 bis
max. 2.000,- Euro WP 21-26/0408
- 12 Annahme von Spenden und Zuwendungen über 2.000,- Euro WP 21-26/0410
- 13 Haushaltsplan - Stellenplan 2024 WP 21-26/0359
- 14 Haushaltsplan 2024 WP 21-26/0360
- 14.1 Haushaltsplan 2024 WP 21-26/0360-1
- 14.2 Antrag SPD-Fraktion "Erhöhung Gewerbesteuerhebesatz Haushalts-
jahr 2024" WP 21-26/0417
- 15 Jahresabschluss 2022 WP 21-26/0397
- 16 Informationen
- 17 Anfragen und Anregungen
- 18 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stv. Vorsitzender Herr Lübbe stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzungen/Feststellung der Tagesordnung

Keine

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 7. Sitzung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 2 Enthaltungen

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Keine

TOP 5 Unterjähriger Bericht über die finanzielle Entwicklung
 der Stadt Bramsche

Frau Bodensiek stellt den unterjährigen Bericht 12-2023 vor. Dieser ist dem Protokoll als Anlage angehängt.

TOP 6 Aktuelles aus der Wirtschaftsförderung

Herr Sandhaus berichtet über das aktuelle Geschehen in der Wirtschaftsförderung. Der Vortrag ist dem Protokoll angehängt.

TOP 7 Betrauung der Stadtmarketing Bramsche GmbH mit WP 21-26/0392
 Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen
 Interesse

Beschlussvorschlag:

Die Stadtmarketing Bramsche GmbH wird gemäß dem anliegenden Entwurf eines Betrauungsaktes mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse betraut.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 8 Anpassung der Konsortialvereinbarung und des Gesell- WP 21-26/0400
 schaftervertrages der Tourismusgesellschaft Osnabrü-
 cker Land mbH

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt wie folgt:

- Der bestehende Betrauungsakt der TOL mit Gültigkeit ab dem 31.03.2020 wird nach bereits erfolgter Prüfung und gem. § 12 Abs. 3 lit. c) + d) zum 31.12.2023 beendet. Er wird durch eine alle drei Jahre unaufgefordert erfolgende De-Minimis-Erklärung an die einzelnen Gesellschafter der TOL ersetzt.
- Die vorgeschlagene Anpassung der Konsortialvereinbarung zur Regelung einer vereinfachten Mittelzuführung und Beschlussfassung wird wie vorgeschlagen umgesetzt und gilt ab dem Geschäftsjahr 2024.
- Die daraus folgenden Änderungen im Gesellschaftsvertrag werden ebenfalls beschlossen und gelten ab dem 01.01.2024.

Die Beschlussfassungen zur grundsätzlichen Vorgehensweise und zur Konsortialvereinbarung erfolgten bereits in der Gesellschafterversammlung am 21.06.2023 unter Vorbehalt der gleichlautenden Beschlussfassung in den Gremien der einzelnen Gesellschafter.

Die offizielle Beendigung des Betrauungsaktes sowie die Änderungen im Gesellschaftsvertrag werden in einer Sondersitzung der Gesellschafterversammlung im Herbst beschlossen und so rechtzeitig erfolgen, dass der Eintrag ins Handelsregister im Jahr 2023 gesichert ist. Ort und Zeit der Sitzung werden noch bekannt gegeben.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 9 Anlagenrichtlinie der Stadt Bramsche WP 21-26/0346

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt die Richtlinie für Geldanlagen nach § 30 KomHKVO in der als Anlage beigefügten Fassung.

Nach einem kurzen Austausch wird dem Beschlussvorschlag mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür
 3 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Bramsche stimmt einer zusätzlichen Mittelzuführung an die Stadtmarketing Bramsche GmbH in Höhe von 10.000 € zu. Die Mittel sind für eine weitere Rabattaktion mit dem Stadtgutschein in Höhe von 10% zu verwenden.

Herr Sandhaus teilt den Hintergrund der Beschlussvorlage mit und gibt den Hinweis, dass man sich unter <https://city-bramsche.de/akzeptanzstellen/> über die vorhandenen Akzeptanzstellen informieren kann.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Die im Jahr 2022 bei der Stadt Bramsche eingegangenen Spenden/Zuwendungen werden angenommen und dem angegebenen Zweck entsprechend verwendet.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Spenden:

Förderverein Bühner-Bach-Schule, Grundschule Achmer
400,00 Euro Zuschuss Busfahrt ins Museumsdorf Cloppenburg
347,00 Euro Zuschuss für Kopfhörer für I-Pads

Förderverein der Honigmoor-Schule Epe
54,99 Euro Sachspende, Spiel Beyblade Burst Quad Drive
130,00 Euro Zuschuss für Klassenfahrten
300,00 Euro Zuschuss für ein Musikprojekt
429,00 Euro Sachspende, 5 Stck. EzyRoller Classic
20,00 Euro Zuschuss für Mathe-Olympiade
248,00 Euro Sachspende, 62 Stck. Schultagebücher

Kreissparkasse Bersenbrück
350,00 Euro Zuschuss Präventionsprogramm „Mein Körper gehört mir“ an der GS Im Sande

Volksbank Bramgau
280,00 Euro Zuschuss Präventionsprogramm „Mein Körper gehört mir“ an der GS Im Sande

Förderverein der Grundschule Im Sande
218,96 Euro – Übernahme der Wartungskosten des Aquatrade Wasserspenders
148,50 Euro – Sachspende, 1 Stck. Dreibeinhocker Buckaroo

Kaufhaus Böckmann, Bramsche

300,00 Euro – Gutscheine für Kleidung für an der Grundschule Im Sande beschulte Flüchtlingskinder

Bildungsfonds zur Förderung des Übergangs zwischen Schule und Beruf in der Region des Lernens
Osnabrücker Nordkreis e.V.

1.000,00 Euro Unterstützung des Projektes „Selbstbehauptung Klassen 1 – 4“ an der Grundschule Ueffeln

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 12 Annahme von Spenden und Zuwendungen über 2.000,- WP 21-26/0410
Euro

Beschlussvorschlag:

Die im Jahr 2022 bei der Stadt Bramsche eingenommenen Spenden und Zuwendungen über 2.000,- Euro werden angenommen und dem Verwendungszweck entsprechend verwendet.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Spenden:

Förderverein Grundschule Engter (insgesamt 10.429,48 Euro)

- 715,80 Euro, Zuschuss für Schulobst
- 1.729,12 Euro, Schulplaner Medienpark Ankum
- 839,36 Euro, Sachspende - verschiedene Bücher für die Schulbücherei
- 955,70 Euro, Sachspende – verschiedene Schulbücher für ukrainische Flüchtlingskinder
- 149,68 Euro, Kostenübernahme Fensterfolie Schulbücherei
- 290,08 Euro, Labeldrucker u. Barcodescanner Schulbücherei
- 1.981,35 Euro, Regale Schulbücherei
- 154,70 Euro, Nutzungsgebühr ISERV Mediathekmodul
- 450,00 Euro, Ernährungsführerschein, Klasse 3
- 2.049,49 Euro, Kostenübernahme Niensens Gartenhilfe für Schulhofumgestaltung
- 1.114,20 Euro, Zuschuss Projekt „Mein Körper gehört mir“

Förderstiftung Grundschule Engter

2.500,00 Euro, Schulhund Ausbildung „Hund um Prima“

Förderverein der Grundschule Hesepe (insgesamt 6.038,73 Euro)

- 401,12 Euro, Nikolausgeschenke Klassen 1 – 4 und LAB
- 627,00 Euro, Pausenspielzeug KAPLA-Steine
- 252,91 Euro, Pausenspielzeug Schleich-Tiere
- 1.796,07 Euro, Hüpfspiel Schulhof
- 2.798,88 Euro, Zuschuss T-Shirts für das Projekt „Vielfalt leben – Courage zeigen“ (gemeinsam mit dem Bundesprogramm Demokratie Leben!)

Förderverein Grundschule Ueffeln (insgesamt 4.635,16 Euro)

150,00 Euro, Schulplaner 2022

400,00 Euro, Zuschuss Klassenkassen 1 – 4
86,16 Euro, Zuschuss Schul T-Shirts
499,00 Euro, Sachspende Transportroller SYS-Roll
3.500,00 Euro, Zuschuss zur digitalen Schulausstattung

Staas-Stiftung

2.300,00 Euro, Zuschuss Projektstage 2022 Hauptschule Bramsche, Neustart nach Corona

Förderverein Hauptschule Bramsche (insgesamt 5.622,50 Euro)

1.000,00 Euro, Zuschuss Projektstage 2022, Neustart nach Corona
4.622,50 Euro, Zuschuss Projektstage 2022, Neustart nach Corona (gemeinsam mit dem Bundesprogramm „Demokratie Leben!“)

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 13 Haushaltsplan - Stellenplan 2024

WP 21-26/0359

Beschlussvorschlag:

Die Stellenpläne 2024 (Teil A und B) werden als Bestandteil des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2024 abschließend in der Sitzung des Rates am 07.12.2023 wie in der Anlage dargestellt (ggfs. aktualisiert) beschlossen.

Frau Johannis teilt mit, dass die 11 Std. für die Ehrenamtskoordination und die Teilzeitstelle des Familienservicebüros aus dem Stellenplan herausgenommen werden sollen.

Beide Änderungswünsche wurden einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Dem Beschlussvorschlag mit den vorhandenen Änderungen wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
3 Enthaltungen

TOP 14 Haushaltsplan 2024

WP 21-26/0360

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltsplan mit seinen Teilhaushalten und Einzelfestsetzungen für das Haushaltsjahr 2024, die fortgeschriebene Finanzplanung für den Finanzplanungszeitraum 2025-2027 und die Haushaltssat-

zung (s. Anlage „Haushaltssatzung“) werden in Gestalt der fortgeschriebenen Veränderungsliste beschlossen.

Dem Beschlussvorschlag wird, wie unter Punkt 14.1 und 14.2 dargestellt, zugestimmt.

TOP 14.1 Haushaltsplan 2024

WP 21-26/0360-1

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltsplan mit seinen Teilhaushalten und Einzelfestsetzungen für das Haushaltsjahr 2024. Die fortgeschriebene Finanzplanung für den Finanzplanungszeitraum 2025 bis 2027 und die Haushaltssatzung (siehe Anlage „Haushaltssatzung“) werden in Gestalt der fortgeschriebenen Veränderungsliste beschlossen.

Herr U. Müller informiert über die THH 0 und 1 und geht auf die wesentlichen Veränderungen in den Produktvorblättern ein. Frau Bodensiek berichtet über die wesentlichen Veränderungen des THH 5.

Bei den Produkten 11110, 11116 und 53101 liegt ein **Änderungsvorschlag** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30.11.2023 zur Aufnahme als „wesentliches“ Produkt vor. Nachfolgend sollen die Produkte 11107 und 28102 zukünftig nicht mehr als „wesentliches“ Produkt geführt werden. Dies stellt aus Sicht der Verwaltung kein Problem da und wird zukünftig berücksichtigt.

Der Nr. 1 und 2 des Antrages wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Der Nr. 3, 4 und 5 des Antrages wird gesondert nachgegangen.

Veränderungsliste Ergebnishaushalt

Nr. 1 Empfehlung der Verwaltung für den Ergebnishaushalt, die noch nicht durch einen Fachausschuss aufgenommen wurden.

Der Erhöhung um 15.000 € für das Projekt Nachhaltigkeit/Gemeinwohlbilanz wird mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür
1 Stimmen dagegen
3 Enthaltungen

Der Erhöhung des Anteiles der Einkommensteuer, Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage wurde einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Es liegt ein Antrag der SPD Fraktion „Erhöhung Gewerbesteuerhebesatz für das Haushaltsjahr 2024“ vor. Die Gewerbesteuer soll um 20 Punkte erhöht werden.

Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür
3 Stimmen dagegen
1 Enthaltungen

Im Zuge der Erhöhung der Gewerbesteuer, wird der Ansatz von 14.900.000 € auf 15.700.000 € aufgestockt.

Der Erhöhung der Gewerbesteuer wird mehrheitlich zugestimmt

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür
3 Stimmen dagegen
1 Enthaltungen

Nr. 2 Empfehlung für den Ergebnishaushalt, die noch nicht durch einen Fachausschuss aufgenommen wurden.

Da die Erhöhung der Verfügungsmittel des OBM Pente entfällt, bedarf es keiner Abstimmung.

Des Weiteren liegt ein Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30.11.2023, über die Bildung eines Haushaltsansatzes i.H.v. 30.000 € im HH-Jahr 2024, zur Fortführung des Förderprogramms für Balkonkraftwerke, vor. Die Förderrichtlinie soll dahingehend geändert werden, dass als Förderberechtigte „nur die in Bramsche wohnhaften BezieherInnen von Wohngeld, Bürgergeld und Grundsicherung“ aufgeführt werden.

Dem Antrag wird nicht zugestimmt, da eine Beratung noch nicht erfolgen konnte.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimmen dafür
9 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Nr. 3 Empfehlungen für den Ergebnishaushalt, die durch einen Fachausschuss aufgenommen wurden.

Den Empfehlungen wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Veränderungsliste Finanzhaushalt

Nr. 2 Empfehlung für den Finanzhaushalt, die noch nicht durch einen Fachausschuss aufgenommen wurden.

Es liegt keine Beantragung zur Aufnahme einer Empfehlung vor. Eine Abstimmung ist somit nicht erforderlich.

Weiterhin liegt ein Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30.11.2023 vor.

Bei dem Produkt 11108 soll der geplante Ansatz i.H.v. 1.000.000 € für den Bau des Rechenzentrums in 2024 aufgeteilt werden.

Geplant ist ein neuer Ansatz i.H.v. 100.000 € und eine VE für 2025 i.H.v. 1.000.000 € in 2024.

Der geplanten Änderung wurde mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür
3 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Bei dem Produkt 11115 sollen verschiedene Änderungen vorgenommen werden.

Zum einen soll ein Ansatz für den Verkauf des Wohnbaugrundstückes Große Straße / Heinrichstraße aufgenommen werden.

Die geplante Änderung wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimmen dafür
9 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Zum anderen soll der Ankaufspreis von Gewerbegrundstücken auf 600.000 € gesenkt werden.

Die geplante Änderung wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimmen dafür
7 Stimmen dagegen
2 Enthaltungen

Des Weiteren sollen die 400.000 € für die Bodenvorratspolitik rausgenommen werden.

Die geplante Änderung wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimmen dafür
6 Stimmen dagegen
3 Enthaltungen

Und die Liegenschaft Jägerstraße (VHS/Turnhalle) soll nicht verkauft werden.

Die geplante Änderung wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 4 Stimmen dafür
6 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Geplant ist die Aufnahme eines Ansatzes i.H.v. 200.000 €, für die Photovoltaikanlagen auf städtischen Liegenschaften.

Der geplanten Änderung wurde einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
3 Enthaltungen

Bei dem Produkt 54601 soll der Ansatz i.H.v. 25.000 € für die Ladesäulen gestrichen werden.

Die geplante Änderung wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 4 Stimmen dafür
6 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Bei dem Produkt 54101 soll der Ansatz i.H.v. 400.000 € für den Bau der Heinrichstraße/Georgstraße gestrichen werden.

Die geplante Änderung wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimmen dafür
6 Stimmen dagegen
3 Enthaltungen

Es wird gewünscht, dass es bei dem Produkt 53501 in 2024 keine Gewinnabführung der Stadtwerke Bramsche an die Stadt Bramsche i.H.v. 121.500 € gibt.

Die geplante Änderung wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimmen dafür
6 Stimmen dagegen
3 Enthaltungen

Nr. 3 Empfehlungen für den Finanzhaushalt, die durch einen Fachausschuss aufgenommen wurden.

Den Empfehlungen wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Der Veränderungsliste wird, unter Berücksichtigung der aufgeführten Änderungen, einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Dem THH 0 wird, unter Berücksichtigung der aufgeführten Änderungen, mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür
3 Stimmen dagegen
1 Enthaltungen

Dem THH 1 wird, unter Berücksichtigung der aufgeführten Änderungen, mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür
3 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Dem THH 5 wird, unter Berücksichtigung der aufgeführten Änderungen, mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür
3 Stimmen dagegen
1 Enthaltungen

Dem Haushalt 2024 wird, unter Berücksichtigung der vorher benannten Änderungen, zugestimmt.

TOP 14.2 Antrag SPD-Fraktion "Erhöhung Gewerbesteuerhebesatz Haushaltsjahr 2024" WP 21-26/0417

Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt. Siehe Ausführung unter TOP 14.1.

TOP 15 Jahresabschluss 2022 WP 21-26/0397

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt gem. § 129 NKomVG über den Jahresabschluss 2022 und erteilt dem Bürgermeister für den Vollzug der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2022 die Entlastung.

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 6.328.382,79 € ist gem. § 123 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen.

Der Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von - 642.577,33 € ist gemäß § 24 Abs. 3 KomHKVo mit der Rücklage für Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 8.879.261,86 € zu verrechnen.

Frau Göhler und Frau Bodensiek geben Einblick in den Jahresabschluss 2022. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage angehängt.

Dem Jahresabschluss 2022 wurde einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 16 Informationen

Keine

TOP 17 Anfragen und Anregungen

Es liegt eine Anfrage vor. Diese wurde bereits durch den TOP 14.1 behandelt.

TOP 18 Einwohnerfragestunde

Keine

Christian Lübbe
Stv. Vorsitzender

BGM Heiner Pahlmann
Verwaltung

Lea Grote
Protokollführerin